INNEN

BIOFA

Art. Nr.
2094

Nadelholzlauge

1 l - 5 l





Für Böden, Wände, Decken, Türen, Möbel und den Innenausbau. Für Nadelhölzer wie Kiefer, Fichte und pitchpine.

- **volldeklariert**
- **mit natürlichen Rohstoffen ***
- **emissionsfrei**
- **99% nachwachsend und mineralisch ***
- **aufhellend**
- **vergilbungshemmend**

Eigenschaften:

Gebrauchsfertiges Produkt für Nadelhölzer wie Kiefer, Fichte, Pitchpine etc. Der Vergilbungsprozess des Holzes wird weitgehend aufgehalten und somit das helle Aussehen der Oberflächen bewahrt. Eine Nachbehandlung mit BIOFA Holzbodenseife weiß 2092 verleiht der Oberfläche einen weißgescheuerten Charakter. Eine Nachbehandlung mit BIOFA Holzbodenseife natur 2091 oder BIOFA Hartwachs 2060 erhält nahezu das ursprüngliche Aussehen des Holzes. Für Fußböden, Wände, Decken, Türen, Möbel, u.a.

* Inhaltsstoffe:

Wasser, Sumpfkalk, Titandioxid, Netzmittel.

95 % Wasser und nachwachsende Rohstoffe
4 % mineralische und metallische Rohstoffe
1 % chemisch-synthetische und fossile Rohstoffe

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung: Das Holz muss unbehandelt, gut geschliffen, sauber und trocken (max. 12% Holzfeuchte) sein.
2. Grundbehandlung: Nadelholzlauge vor und während der Verarbeitung immer wieder gut aufschütteln oder aufrühren. Mit laugenbeständiger Rolle oder Pinsel in Faserrichtung gleichmäßig satt auftragen. Entstehende Trockenstellen sofort nacharbeiten bis sich eine gleichmäßige weißliche Schicht auf der Oberfläche bildet.
3. Zwischen- und Schlussbehandlung: Ein zweiter Auftrag nach der Trocknung des Holzes (ca. 2-5 Std.) erhöht die Wirkung. Nach vollständiger Trocknung der letzten Laugenbehandlung (mindestens 24 Stunden) die Oberfläche von Hand oder maschinell mit beigem oder grünem Pad, 120-180er Schleifpapier oder Bürste schleifen bzw. abbürsten und anschließend gründlich abkehren oder absaugen.
Die gelaugten Oberflächen können je nach gewünschter Oberfläche und Belastungsgrad natur belassen, mit BIOFA Holzbodenseife oder BIOFA Ölen oder Wachsen endbehandelt werden.
4. Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Pinselreiniger 0600 und Wasser auswaschen.
5. Reinigung/Pflege der Oberflächen: Abhängig von der Endbehandlung. Siehe entsprechendes Technisches Merkblatt und Pflegeanleitung.

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.
BIOFA Naturprodukte W. Hahn GmbH, Dobelstr. 22, D-73087 Bad Boll, Internet: www.biofa.de, Tel. 07164-9405-0, Fax 07164-9405-96

INNEN

BIOFA

Art. Nr.
2094

Vorsicht:

Zu kräftiges Schleifen reduziert die Bleichwirkung!
Unbedingt Vorversuch durchführen!
Nicht unter 12°C verarbeiten!

Werkzeug-Empfehlung:






1. **009909 / 009910** Flachpinsel 40 / 60 mm für wässrige Produkte
2. **009951 / 009980 / 009982** Lackwalze 100 mm / 180 mm / 250 mm
3. **009952 / 009996 / 009954** Walzenbügel für 100 mm / 180 mm / 250 mm Lackwalze
4. **009973** Stiel für Lackwalze
5. **009925 / 009963 / 009987** Pad grün / rotbraun für Einscheibentellermaschine / Exzenterschleifer
6. **0600** BIOFA Pinselreiniger.

Trocknung:

Nadelholzlauge ist nach ca. 2-5 Std. trocken. Nach mind. 24 Std. kann die gelaugte Oberfläche geschliffen und geseift, bzw. nach 24 Std. geölt oder gewachst werden (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte). Wenn diese Trockenzeiten nicht eingehalten werden, können im Holz gelbliche Verfärbungen auftreten. Für gute Belüftung ist zu sorgen.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

100-125 ml/m² bzw. 8-10 m²/l. Bei Holzpflaster, Hirnholz und ähnlich stark saugenden Untergründen muss mit der 3-4fachen Menge gerechnet werden.



Achtung!

Lagerung:

Kühl, frostfrei und gut verschlossen lagern.

Gebinde:

PE/PP Kunststoffkanister

Entsorgung:

Getränkte Arbeitsmaterialien gut auswaschen. Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde nach den jeweils örtlichen/nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

EAK-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 20 01 15*

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Achtung: Verursacht schwere Augenreizung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Weitere Angaben sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen!

UFI-Nr.: JTS5-103C-H00Q-0G1J

Stand: 16.01.2024

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.
BIOFA Naturprodukte W. Hahn GmbH, Dobelstr. 22, D-73087 Bad Boll, Internet: www.biofa.de, Tel. 07164-9405-0, Fax 07164-9405-96